

5/17
Nur € 4,90

Modell Eisen Bahner

Magazin für Vorbild und Modell

Nr. 5
Mai 2017
66. Jahrgang

Deutschland 4,90 €
Österreich 5,70 €
Schweiz 9,80 sFr
B/Lux 5,80 €
NL 6,30 €
Dänemark 56,00 DKK
Frankreich/Italien/
Spanien/Portugal (cont.) 6,60 €



MEB-Testreport:

- V180 von Piko
- 44 von KM1
- BCFe 4/4 von Bemo

Werkstatt:

- Maßstäbliche Lagerhalle

Eine Legende wird 100

Preußens letzte Güterzuglok

Triebwagen-Spurensuche

Südliche Raritäten



LESERWAHL:
Goldenes Gleis
Gewinnen Sie eine Dampf-
fahrt mit der Brohltalbahn!



125 Jahre Preßnitztalbahn

Schöner denn je

Sichern Sie sich jetzt Ihre exklusiven Modelle bei Ihrem MC-Fachhändler



www.mc-vedes.com

SPUR H0



T-2000 Doppeltaschenwagen mit DHL Auflieger

Roco

Fein detailliert mit Kupplungsaufnahme nach NEM 362 und KK-Kinematik.

76424 / 115 60 237 HO VI 390 Auflage 400

€ 94,99

76425 / 115 60 245 HO VI 390 Auflage 400 (andere Betriebsnr.)

€ 94,99



Elektrolokomotive BR 151, RBH

Roco

Elektrolokomotive der Baureihe 151 der privaten Bahngesellschaft RBH. Die Lokomotiven verkehren überwiegend im Kohle- und Güterverkehr.

73436 / 115 64 062 HO VI 224 Auflage 200

€ 219,99

73437 / 115 64 071 o. Abb. HO VI 224 digital Auflage 100

€ 299,99

79437 / 115 64 089 o. Abb. HO VI 224 digital Auflage 100

€ 299,99



Diesellokomotive 218 175-8 altrot

Roco

Fein detailliertes Modell, Motor mit Schwungmasse. Antrieb auf alle vier Achsen, zwei Haftreifen. Plux22 Schnittstelle. Kupplungsaufnahme nach NEM 362. LED-Spitzenlicht weiß/rot mit der Fahrtrichtung wechselnd. Modell mit digital schaltbaren Soundfunktionen.

73718 / 115 35 992 HO IV 188 Auflage 300

€ 249,99

79718 / 115 36 000 HO IV 188 Auflage 200

€ 249,99

Dies ist eine von der VEDES Zentralregulierung GmbH, Beuthener Straße 43, 90471 Nürnberg zusammengestellte Gemeinschaftswerbung für die von selbständigen Händlern betriebenen VEDES- und SPIELZEUG-RING-Fachgeschäfte, soweit diese an der Werbung teilnehmen. Falls diese nicht an der Werbung teilnehmen, handelt es sich bei den angegebenen Preisen nur um unverbindliche Preisempfehlungen der VEDES Zentralregulierung GmbH. Die Teilnahme der selbständigen VEDES- und SPIELZEUG-RING-Fachgeschäfte kann bei diesen erfragt werden. Namen, Anschriften und sonstige Kontaktdaten aller VEDES- und SPIELZEUG-RING-Fachgeschäfte sowie weitere Hinweise zur VEDES Zentralregulierung GmbH erhalten Sie unter www.vedes.de oder unter Telefon 0911 65560 (Kosten entsprechend der Preistabelle Ihres Telefonanbieters). Manche Artikel stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung, es kann deshalb nicht ausgeschlossen werden, dass im Einzelfall Artikel bereits nach wenigen Anbestellungen vergriffen sind. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Gedruckte Farben können vom Farbton des Originalproduktes abweichen. Druckfehler, Preisänderungen, Irrtümer und Zwischenverkäufe vorbehalten. Sofern nicht anders angegeben, sind die Preise und Aktionen gültig, solange das jeweilige Fachgeschäft damit wirbt (mindestens 14 Tage nach Erscheinungstermin). *Die mit „Nur bei uns“ gekennzeichneten Artikel sind Exklusivartikel, die entweder ausschließlich über die Fachgeschäfte der Mitglieder der VEDES, des SPIELZEUG-RINGS oder zusätzlich über andere Spielwaren-Verbindungsgruppen und eventuell über Online-Vertriebskanäle vertrieben werden. © VEDES Zentralregulierung GmbH 2017. MC87

Ihr schneller Klick zu uns! gleich reinklicken. Ein-fach QR-Code mit Ihrem Handy ein-scannen.

IHR MC-FACHGESCHÄFT

Thiele & Wagner GmbH & Co. KG
Reichenberger Straße 11, 02763 Zittau,
Tel.: 03583-50 09 70
Spiel + Sport Grob (Spiel u. Sport Hella u. Günter Grob, Inh. Rainer Billefermich)
Bahnhofstraße 54-56, 21614 Buxtehude,
Tel.: 04161-28 60
Dizak (Dizak GmbH)
Rodigallee 303, 22049 Hamburg,
Tel.: 040-53 22 44
Hobby & Co (Hobby & Co. Freizeit-, Spiel- & Bastelwelt,
Inh. Evelyn Wientler)
Tel.: 04124-93 70 33
Meiners Hobby & Spiel GmbH
Große Krepenerstraße 13,
25348 Glückstadt,
Tel.: 04124-93 70 33
Modellbahnshop Lippe
(CASISOFT MindWare GmbH)
Thalerhorststraße 15,
28307 Bremen,
Tel.: 05231-9 80 71 23
Spielzeug HAAR (Anke Haar)
Hauptstraße 96, 28865 Lilienthal,
Tel.: 04293-9 16 50
Modellbahnshop Lippe
(CASISOFT MindWare GmbH)
Gildestraße, Ecke Marie-Curie-Straße,
32760 Detmold,
Tel.: 05231-9 80 71 23

Modellbahnhafen Fortenbacher
(Modellbahnhafen und Spielgradies
Stephan Fortenbacher e.K.)
Kampstraße 23, 33332 Gütersloh,
Tel.: 05241-2 63 30
Spielwaren Pelz, Ernst Pelz (Inh. Ernst Pötter)
Mittlerstraße 10+13, 34466 Wolfhagen,
Tel.: 05692-23 61
Modellbahn Apitz (Modellbahn Apitz GmbH)
Hechinghauser Straße 218, 42289 Wuppertal,
Tel.: 0202-62 64 57
Modellbahn-Center Recklinghausen
(Inh. Michael Pottrick)
Am Quellberg 2, 45665 Recklinghausen
Tel.: 02361-1 06 17 07
WIEMO Modellbahntreff Münster
(WIEMO Modellbahntreff Münster,
Inh. Evelyn Wientler)
Warendorfer Straße 21, 48145 Münster,
Tel.: 0251-13 57 67
Modellbahnshop H. J. Wasser UG & Co. KG
(Inh. Michael Pottrick)
Am Quellberg 2, 45665 Recklinghausen
Tel.: 02361-1 06 17 07
Spielzeugparadies
(Spielzeugparadies Gerd Klein GmbH)
Nagelstraße 28-29, 54290 Trier,
Tel.: 0651-4 86 11
Henke Spielzeugland
(Wilhelm Henke Fachmarkt für Hausgeräte,
Hausrat und Spielwaren)
Bundesstr. 132-133, 59099 Bestwig,
Tel.: 02904-12 92

Meder Spielwaren (Meder OHG)
Berger Straße 198, 60385 Frankfurt/Main,
Tel.: 069-45 98 32
Spielwaren Hegmann
(Berta Hegmann e. Kfz.)
Industriestraße 1, 63920 Großheubach,
Tel.: 09371-6 50 80 13
moba-tech (It-works Systemtechnik GmbH)
Bahnhofstraße 3, 67146 Deidesheim,
Tel.: 07164-91 93 64
Spiel + Freizeit Zinlfahrer
Solltudestraße 40, 71638 Ludwigsburg,
Tel.: 07141-92 56 11
Spiel + Freizeit Korb-Rau
Poststraße 50, 73033 Göppingen,
Tel.: 07161-7 25 77
Das Lokmuseum (Inh. Michael Merz)
Hauptstraße 23, 73108 Gammelsheim,
Tel.: 07164-91 93 64
HEIGES Spielwaren
(Wilh. Heiges Nachf. GmbH & Co. KG)
Fischbrunnenstraße 3, 73728 Esslingen,
Tel.: 0711-9 96 94 60
Spielwaren Bauer
(Karl Bauer, Inh. Karlheinz Bauer e. K.)
Markt 6, 53721 Siegburg,
Tel.: 07941-9 49 50
Schreib- und Spielwaren Duns
(Duns GmbH & Co. KG)
Kesselergasse 5, 74821 Mosbach,
Tel.: 06261-9 21 20

Spielstätte (Spielstätte Brenner,
Inh. Matthias Brenner)
Kirchenplatz 2, 76275 Ettlingen,
Tel.: 07243-1 67 06
Spielwaren Reimann
(Spielwaren Reimann GmbH)
Untere Gießwiesen 15, 78247 Hilzingen,
Tel.: 07731-9 89 90
Spiel + Freizeit Seigert
(Seigert Spiel + Freizeit Handels GmbH)
Sägewerkstr. 18, 83395 Freilassing,
Tel.: 08654-47 90 91
Spielwaren Schmitz
(Spielwaren Schmitz Inh. Karin Märkl e.K.)
Münchener Straße 33, 85221 Dachau,
Tel.: 08131-8 29 87
Die Spielzeugkiste (Inh. Michael Golombek)
Wendeleierstraße 3, 85591 Väterstein,
Tel.: 089-9 10 12 43
Augsburger Lokschuppen
(Augsburger Lokschuppen GmbH)
Gögginger Straße 10, 86199 Augsburg,
Tel.: 0901-57 18 30
Spiel + Freizeit Gersthofen
(Spiel + Freizeit Handels-GmbH & Co. KG)
Henry-Park 2000, 86368 Gersthofen,
Tel.: 0901-249 21-00 60
Spielwaren Habermeyer
(Habermeyer GmbH)
Färberstraße 90-92,
86633 Neuburg/Donau,
Tel.: 08431-86 43

Spielwaren Mühle
Schrannestraße 7, 86720 Nördlingen,
Tel.: 09081-42 28
Spielwaren Hürtle
(Inh. Matthias Franz e. Kfm.)
Kaufmannstr. 1,
87616 Marktoberdorf,
Tel.: 08342-42 09 90
Modellbahnen Michael Höpfer
Oberdorfer Str. 5,
88085 Langenargen,
Tel.: 07543-30 29 064
Leo's Modellbahn-Stubbe
Förther Straße 27a, 90587 Siegeldorf,
Tel.: 0911-75 31 75
Spiel + Freizeit Fechter
(Spiel + Freizeit Fechter GmbH),
Joh.-Seb.-Bach-Platz 8, 91522 Ansbach,
Tel.: 0981-96 96 90
Spiel + Freizeit Nußstein
Regensburger Straße 4,
93133 Burglengenfeld,
Tel.: 09471-70 12 11
Carl Hilpert KG
Schulerstraße 1-3, A1-1010 Wien,
Tel.: 0043-1-51 2 33 69
Spielwaren Heiss
(Manfred Gress e.U.)
Museumsstraße 6,
A1-6020 Innsbruck,
Tel.: 0043-512-58 50 56

Mikado Hobby, Spiel + Freizeit
(Mikado AG) Sildtelle 13,
FL-9490 Vaduz,
Tel.: 00423-2 32 79 94
Harlar Modelltreinen V.O.F.
Badhevelaan 53,
NL-1171 DB Badhoevedorp
Tel.: 0031-20 6 59 94 94
Zevenspoor (Peter Schoonhoven)
Noordelijke Deursweg 94 A,
NL-2761 GD Zevenhuizen,
Tel.: 0031-65 4 26 69 93
Trein en Zo
(CRD Het Speelhuys Kampen)
Geerstraat 23-25,
NL-8261 HL Kampen,
Tel.: 0031-38 3 33 82 84
Het Spoor (Kenselars Henri)
Parkstraat 90,
BE-3053 Oud-Heverlee,
Tel.: 0032-16 40 70 42



www.spielzeug-ring.com



Titel: Pressnitztal-Anlage von „De Bimmlbahner“
Foto: Andreas Bauer-Portner

14 Schmalspur-Legende

Es gibt nur wenige Schmalspurbahnen, die einen derart hohen Kultfaktor besitzen wie die Preßnitztalbahn. Seit nunmehr 125 Jahren ist die Linie im Erzgebirge der Inbegriff ungetrübter Schienen-Romantik.

TITELTHEMA

14 GROSSES FEST FÜR KLEINE BAHN

Die berühmte Preßnitztalbahn in Sachsen feiert 2017 ihren 125. Geburtstag.

VORBILD

DREHSCHLEIBE

4 BAHNWELT AKTUELL

24 WINTER, DAMPF UND DEMUT

Die IGE war auf großer Güterzuglok-Tour. Dabei lief jedoch nicht alles wie geplant.

LOKOMOTIVE

30 DER MUFFELTOPP IST TOP

Die Preußische G 12 ist nun schon seit 100 Jahren auf deutschen Gleisen unterwegs.

34 BELLE ÉPOQUE

Die legendäre Triebwagen-Baureihe BCFe 4/4 7-20 der Montreux-Berner Oberland-Bahn.

36 RARITÄTEN IM SÜDEN

Dr. Rolf Brüning war vor 50 Jahren auch in Süddeutschland unterwegs, um interessante Triebwagen-Exoten aufzuspüren.

BAHN UND TECHNIK

42 DUAL-MODE

Die Bahnindustrie zeigt sich in Sachen neuer Antriebsformen von ihrer kreativen Seite.

MODELL

WERKSTATT

56 BASTELTIPPS



24 Auf Tour mit den Kraftpaketen

Eine außergewöhnliche Rundfahrt: Mit Güterzug-Dampflokomotiven unterwegs.

58 SILOTURM À LA BAUHAUS

Auch aus einem schlichten Gebäude kann ein Schmuckstück mit morbiderm Charme werden.

TEST

64 DIE GROSSE

Schnelle Schwaben: Märklins Hauptneuheit 2017, die Baureihe 42 für H0, ist schon da.

66 FOTOMODELL

KM1 hat die Baureihe 44 meisterhaft in den großen Maßstab 1:32 übertragen.

68 NUMÉRO 11

Bemo bringt den urigen MOB-Triebwagen der Baureihe BCFe 4/4 7-20 für H0m-Schmalspur.

PROBEFAHRT

70 UNIVERSELLE LÖSUNG

Piko steigt mit der klassischen ÖBB-Elektrolok der Reihe 1010 ins Geschäft mit H0-Modellen nach Vorbildern aus Österreich ein.

71 TURBINEN NACH WESTEN

Die imposante Gasturbinen-Lok #55 der Union Pacific als großartiges H0-Modell von Athearn.

72 UNIKUM FÜR DEN GARTEN

Der lustige Schienentrabi ist von Kres nun auch als Gartenbahn-Modell erhältlich.

73 SCHWER BELADEN

Passend zur Baureihe 42 bringt Märklin die Erzwagen der Bauart O0tz 44 für H0.

74 KURZ UND KOMPATIBEL

Die neue SK-Kupplung ist auf dem Gebiet der N-Kurzkupplungen eine echte Innovation.



58 Das Lagerhaus sieht super aus

Michael Robert Gauß verfeinert den Bausatz eines Getreidelagers von Minifer.

74 KING OF THE ROAD

Herpa bringt mit dem Sattelschlepper Scania CR20 ein topaktuelles Vorbild für H0.

SCENE

76 ... PRESSNITZTAL

Eine herrliche Modulanlage mit Motiven der Preßnitztalbahn im Maßstab 1:87.

82 DER ZEITFAKTOR

Die vorbildlich gestaltete „Modellbundesbahn“ schickt ihre H0-Züge auf die letzte Reise.

88 BRANCHE UNTER VOLLDAMPF

Die Gewinner des Goldenen Gleises 2017.

92 NEUE PILGERSTÄTTE

In Göppingen lud Märklin zum Spatenstich für das neue „märklineum“ am Firmen-Stammsitz.

AUSSERDEM

29 BAHNPOST

40 INTERNET

46 BUCHTIPPS

94 BDEF & SMV

96 TERMINE + TREFFPUNKTE

98 MODELLBAHN AKTUELL

105 IMPRESSUM

106 VORSCHAU



82 Zweiter Abschied in H0

Die Modellbundesbahn in Bad Driburg schließt noch in diesem Jahr ihre Pforten.



FOTO: GABRIEL HABERMANN

Er überraschte alle mit seinem plötzlichen Rückzug: Ex-Bahnchef Dr. Rüdiger Grube.

□ Der Chef der Deutschen Bahn AG ist zwar nicht der Papst, aber der Findungsprozess für einen neuen Bahnvorstand zeigt Ähnlichkeiten zur Wahl eines neuen Oberhauptes der Katholischen Kirche. Bei dieser Gelegenheit hat sich wieder einmal erwiesen, dass der Bahnkonzern kein gewöhnliches Unternehmen ist. Über 300 000 Mitarbeiter, Aktiengesellschaft, einziger Eigentümer: Bundesrepublik Deutschland.

Der mehr als überraschende Rücktritt des bisherigen Bahnchefs Dr. Rüdiger Grube am 30. Januar 2017, infolge eines Streits um die Dauer seiner Vertragsverlängerung, machte plötzlich einen der wichtigsten Posten der deutschen Wirtschaft frei. Das Anforderungsprofil an den



FOTO: JÜRGEN METZLER

Das neue Führungstriumvirat der DBAG: Berthold Huber, Vorstand Verkehr und Transport, Richard Lutz, Vorstandsvorsitzender, und Ronald Pofalla, Vorstand Infrastruktur (v.l.n.r.).

DB AG

Die Sedisvakanz im Bahn-Tower ist beendet

Bahnchef erfordert nicht nur fachliche Qualifikation, sondern es unterliegt auch politischem Kalkül. Somit war früh klar, dass der ehemalige Kanzleramtsminister und Merkel-Vertraute Ronald Pofalla, heimlicher Kronprinz Grubes, zu diesem Zeitpunkt nicht für die Nachfolge in Frage käme. Zu kurz war er im Amt, zu umstritten sein Übergang von der Politik in die Privatwirtschaft. Im Wahljahr 2017 hätte die SPD einer Ernennung Pofallas wohl nicht zugestimmt.

Die Wahl fiel auf einen Insider, den wenige auf dem Zettel hatten: Richard Lutz, bisheriger Finanzvorstand der DBAG. Lutz ist seit 1994 bei der DBAG, kennt den Konzern gut und ist überdies schon seit 2010 Vorstand Finanzen und Controlling.

Lutz erhielt einen Vertrag über fünf Jahre. Gleichzeitig wurden die Verträge von Berthold Huber und Ronald Pofalla um fünf Jahre verlängert. Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt meinte dazu: „Diese Kernmannschaft hat die Verantwortung, das Konzept ‚Zukunft Bahn‘ erfolgreich fortzuführen.“

Immerhin hatte Richard Lutz bei seiner ersten Bilanzpressekonferenz, einen Tag nach seiner Inthronisation, gute Nachrichten zu verkünden: die Rückkehr in die Schwarzen Zahlen mit einem Betriebsgewinn in Höhe von zwei Milliarden Euro. Dies wäre ein Plus von elf Prozent zum Vorjahr. Vor allem ist es auch ein Ergebnis, das eigentlich noch dem alten Bahnchef Dr. Grube zuzuschreiben ist.



FOTO: FELIX SERAPHIN

■ Seit dem Sommer 2016 besitzt die A.V.G (Ascherslebener Verkehrsgesellschaft mbH) mit Sitz in Aschersleben eine Lokomotive der Baureihe 215. Es handelt sich um die ehemalige 225 004. Die nun wieder weitestgehend in den Ablieferungszustand zurückversetzte und ozeanblau-beigefarben lackierte 215 004 kommt bundesweit vor Bau- und Güterzügen zum Einsatz. Am 17. März 2017 brachte die Diesellok mehrere Baufahrzeuge von Berlin-Grunewald nach Chemnitz Hbf und passierte kurz vor dem Ziel den Haltepunkt Chemnitz-Kinderwaldstätte.

BAHN-GESCHICHTE

Dürr. Ludewig. Mehdorn. Grube. Lutz. Fünf Bahnchefs in 23 Jahren DBAG. Im Schnitt etwas mehr als vier Jahre Amtszeit pro Vorstandsvorsitzenden. Keine schlechte Quote und deutlich länger als die durchschnittliche Verweildauer eines HSV-Trainers.



Stefan Alkofer

Die Berufung des neuen Bahnchefs Richard Lutz traf überwiegend auf Zustimmung. Ob das ein gutes Zeichen ist, und ob er dem Bahnkonzern seinen Stempel wird aufdrücken können, muss sich zeigen. In den Geschichtsbüchern der deutschen Eisenbahn steht er jetzt. Bleibt die Frage, wie groß das ihm gewidmete Kapitel ausfallen wird.

Fitzner. Beesener. Kreikemeyer. Kramer. Arndt. Keddi. Klemm. Dürr. So hießen die Generaldirektoren der DR seit 1945. Vor allem Erwin Kramer (1950 bis 70) und Otto Arndt (1970 bis 89) prägten die Eisenbahn der DDR. Deren Wirken begleitete ab 1952 auch der MODELLEISENBÄHNER, der schon seit 65 Jahren Ihr kompetenter Chronist des Bahngeschehens in Vorbild und Modell ist.

Ich finde es immer wieder spannend, in alten Ausgaben des MEB zu stöbern. Oftmals ist es ein Eintauchen in eine andere Welt. Deshalb haben wir uns entschlossen, die Jahrgänge 1952 bis 2015 zu digitalisieren und Ihnen kompakt auf DVD anzubieten. Eine Suchfunktion erlaubt sogar die gezielte Recherche.

Meiner Meinung nach ein absoluter Tipp für Anhänger der DR und Freunde der jüngeren Eisenbahngeschichte.



FOTO: MARCUS HENSCHKE

Ein NS-ICE von Amsterdam rollt am 12. März 2017 auf der sonst nur vom Güterverkehr befahrenen Ratinger Westbahn.

ZWECKVERBAND NAHVERKEHR RHEINLAND (NVR)

Baustellen-Chaos

□ Gleich drei Baustellen schränkten den Bahnverkehr in NRW in den vergangenen Wochen ein. Der Bahnverkehr war Mitte März bis Anfang April zwischen Duisburg und Düsseldorf und sogar auf zwei Wegen zwischen Düsseldorf und Köln stark eingeschränkt. Zu Ostern und in den Sommerferien ist dann Wuppertal sogar komplett vom Bahnverkehr abgetrennt. In diesem Zusammenhang kritisierte die NVR-Zweckverbandsversammlung das Baustellenmanagement von DBNetz. Vor allem die gleichzeitigen Baustellen auf der links- und rechtsrheinischen Bahnstrecke, die Anfang März für chaotische Verhältnisse im Zugverkehr zwischen Düsseldorf und Köln sorgten, waren ein Dorn im Auge. „Kurzfristig angesetzte Baustellen, die erheblich den Nahverkehr zwi-

schen den beiden Rhein-Metropolen stören, fehlende Abstimmung mit dem Nahverkehr Rheinland und eine unzulängliche Kommunikation der Baumaßnahme gegenüber den Fahrgästen missbilligen wir auf das Schärfste“, schrieben die Fraktionsvorsitzenden Oliver Krauß (CDU), Dierk Timm (SPD), Andreas Wolter (Bündnis 90/Die Grünen) und Christian Pohlmann (FDP/Freie Wähler) in der gemeinsamen Erklärung. „Die rechtzeitige Planung von Ersatzverfahren sowie eine zeitnahe Information der Fahrgäste über Verkehrseinschränkungen haben eine hohe Priorität. Dies ist bei der aktuellen Baustellenplanung auf der rechten Rheinseite in fahrlässiger Weise nicht oder zu spät geschehen“, hieß es in einer Resolution.



FOTO: TOBIAS RÜTHKE

■ Seit kurzem setzt das Eisenbahn-Verkehrsunternehmen Logistik- und Transport-GmbH (LTE) auf eine Lok der Baureihe 187 (Traxx3). Sie trägt die Bezeichnung 187 930 und wirbt für „LTE/The Lord of the Rails“. Das Bild zeigt die Lok am 4. März 2017 mit einem Kesselwagzug in Hannover-Ahlten.

BAUREIHE 181.2

Es geht zu Ende

□ Aktuell werden wieder zahlreiche Elektrolokomotiven der DBAG bei der Recycling-Firma Bender in Opladen der Verschrottung zugeführt. Allein Anfang März erwarteten 18 Maschinen ihr Ende, nachdem zuvor zahlreiche Triebzüge der Baureihe 420 zerlegt worden waren. Neben zehn Loks der Baureihe 143 und der 115 205 waren bemerkenswerterweise auch sieben Mehrsystemlokomotiven der Baureihe 181.2 (181 207, 209, 210, 214, 219, 220, 223) in den Schrottreihen zu finden. Dies stellt einen erheblichen Anteil am ursprünglichen Bestand mit einstmalig 25 ab 1975 gelieferten Lokomotiven der Baureihe 181.2 dar. Warum

FOTO: STEPHAN KARROWSKI



Am 1. März 2017 warteten insgesamt sieben Lokomotiven der Baureihe 181.2 (auf dem Foto 181 220, 207 und 214) auf ihre Zerlegung bei der bekannten Firma Bender Recycling GmbH & Co. KG in Opladen (Leverkusen).

gerade diese trotz ihres Alters recht hochwertigen und mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h universell einsetzbaren Mehrsystemmaschinen verschrottet werden, erscheint etwas fragwürdig. Nach wie vor sind aber einige wenige, in Frankfurt am Main beheimatete 181.2 weiterhin im Einsatz und erreichen etwa mit den Personenzügen für

besondere Zwecke (PbZ/Überführungsfahrten) sogar das Ruhrgebiet. Weiterer Nachschub für die Firma Bender scheint auch über längere Zeit gesichert, sind die Lager des sogenannten DB-Stillstandsmanagements in Hamm (Westf.) und Mukran (Rügen) doch mit zahlreichen Lokomotiven, Triebwagen und Waggons sehr gut gefüllt.



FOTO: ANDREAS DOLLINGER

■ Nach wie vor für Testfahrten zur Erlangung der Zulassung für das deutsche Schienennetz ist ein polnischer Pendolino des Typs ED 250 in Deutschland unterwegs. Am 6. März 2017 wurde der Triebzug 370 001 von München zum DB Systemtechnik-Standort Minden überstellt. Die PKP hat 20 der 250 km/h schnellen Züge bei Alstom beschafft und setzt sie seit 2014 innerhalb Polens ein.

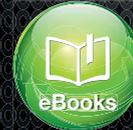
ZWISCHENHALT

■ **Schüsse auf Nordwestbahn-Zug:** Am Freitag-Nachmittag, 18. März 2017, schossen Unbekannte auf einen Zug der RB 31 („Der Niederrheiner“) auf der KBS 498 Duisburg – Xanten. Es handelte sich um NWB-RB 75104 auf dem Weg nach Xanten. Der Vorfall ereignete sich zwischen Moers und Rheinberg. Personen wurden nicht verletzt, die Zugscheibe wurde beschädigt, aber nicht durchschlagen. Die Bundespolizei sucht Zeugen und die Täterermittlung läuft. Der Zug wurde zur Spurensicherung abgestellt.

■ **Am frühen Morgen** des 21. März 2016 ist ein Mensch gestorben, als ein Fahrkartenautomat explodierte. Der Automat wurde offenbar mutwillig gesprengt, um an das Geld im Inneren zu gelangen. Um 2.08 Uhr wurde die Polizei alarmiert, weil am Bahnsteig in Dortmund-Scharnhorst eine Explosion stattfand. Dabei wurde ein Mann schwer verletzt, wie die Polizei Dortmund der Rheinischen Post mitteilte. Der Mann verstarb noch bei der Erstversorgung. Nach ersten Erkenntnissen soll es sich um einen 31-Jährigen han-

deln. Unklar ist derzeit, ob es sich bei dem Toten um den oder einen der Täter handelt.

■ **Heinz Hermann Thiele** legt seine Mandate als Aufsichtsratsvorsitzender und Mitglied des Aufsichtsrats der Vossloh Aktiengesellschaft mit Wirkung zum Ablauf der Hauptversammlung am 24. Mai 2017 nieder. Der frühere stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Deutschen Bahn AG, Dr. Volker Kefer, ist als zukünftiger Aufsichtsratsvorsitzender vorgesehen.



JETZT ZUM KENNENLERNEN!
Unsere digitalen Bibliotheken

Vergriffene und aktuelle Magazine und Bücher gibt's als eBook im VGB-Online-Shop oder im BAHN-Kiosk für Tablets und Smartphones.



Das eBook des Monats

MODELLBAHN SCHULE 31
WALDLIBEN
Bäume und Begrünung im Miniaturwald

Best.-Nr. 920031-e
für nur **€4,99**
(statt €10,99)



- ✓ Intuitiv und einfach zu bedienen
- ✓ Praktische Zoomfunktion
- ✓ Jederzeit verfügbar auch ohne mobiles Internet/WLAN

eBooks sind im VGB-Online-Shop erhältlich (Registrierung erforderlich). Für alle PCs und Macs, Notebooks und Tablets mit pdf-Anzeigeprogramm

Der BAHN-Kiosk ist als App gratis im AppStore für iPad und iPhone und im Google-play-Store für Tablets und Smartphones (Android) verfügbar.

BAHN-Kiosk und eBooks bilden zwei Archive, die gleichzeitig und nebeneinander genutzt werden können. Die Inhalte der Archive können jedoch nicht vom BAHN-Kiosk auf die eBooks und umgekehrt übertragen werden.



www.facebook.de/vgbahn

Kompetenz aus Leidenschaft.
Magazine, Bücher, DVDs, Kalender



FOTO: AXEL MEINERT

■ Die Cargo-Logistik-Rail-Service-GmbH (CLR) hat seit März eine zweite Lokomotive der Baureihe 155 im Bestand. Am 13. März 2017 war sie in Dessau zu beobachten.

SACHSEN

Schöne Tradition

□ Längst zu einer guten Tradition für das Eisenbahnmuseum Bayrischer Bahnhof zu Leipzig e.V. in Plagwitz (EMBB) ist die jährliche Fahrt ins Kohlekraftwerk nach Lippendorf bei Böhlen geworden. Im Kraftwerk angekommen, werden die Fahrgäste vom Personal in Empfang genommen und mit den nötigen Arbeitsschutzmitteln ausgerüstet. Danach beginnt eine Führung durch alle Bereiche des sehr modernen Werks. Die Arbeits-

weise der Stromherstellung wird verständlich erläutert. Ein Höhepunkt der Führung ist immer wieder die Fahrt mit dem Fahrstuhl auf einen der 162 Meter hohen Türme. Oben angekommen, werden die Aussichten ins Umland erklärt. Nach der zweistündigen Führung werden die Besucher zum Sonderzug geleitet. Dann geht die Fahrt vom Betriebsgelände aus über den Bahnhof Böhlen zurück nach Leipzig-Plagwitz.



FOTO: HELMUT SANGHEISTER

Im Bild verlässt der Sonderzug DPE29708, bespannt mit 132 109 der LEG, am 11. März 2017 das Betriebsgelände des Kraftwerks Lippendorf.

FRAGEZEICHEN

Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner? Wer das Fragezeichen dieses Monats beantwortet, kann eine von 20 DVDs gewinnen.



FOTO: DANIEL WOLF

Der Red Tiger V330.5 (250 008) erhielt Anfang März eine Beklebung der HVLE und weist nun auf den Besitzer hin. Am 16. März 2017 fuhr V330.5 einen Düngemittelzug von Lutherstadt Wittenberg-Piesteritz Werkbf nach Bamberg. Der DGS 52647 wurde bei Langenhessen zwischen Crimmitschau und Werda aufgenommen. Der Prototyp der roten „Raubkatze“ rollte 1996 als Blue Tiger aus den berühmten Kasseler Werkshallen. Damals trug das Unternehmen, das heute zum Bombardier-Konzern gehört, noch einen anderen Namen, den wir von Ihnen wissen wollen.

Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis zum 15. Mai 2017 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBAHNER, Stichwort Fragezeichen, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck oder per E-Mail an fragezeichen@modelleisenbahner.de. Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 DVDs aus der Rio-Grande-Videothek verlost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die richtige Antwort im Märzheft lautete: „ER20/Hercules“. Gewonnen haben: Steingräber, Konrad, 31137 Hildesheim; Höhne, Felix, 01157 Dresden; Birnschein, Florian, 04177 Leipzig; Weis,

Klaus, 87509 Immenstadt; Schubert, Helmut, 16321 Bernau; Finke, Lutz, 01157 Dresden; Frey, Günther, 81377 München; Kaphengst, Peter, 28237 Bremen; Schreyer, Hendrik, 08468 Reichenbach (Vogtland); Fritzsche, Heinrich, 09119 Chemnitz; Chytil, Robert, A-1220 Wien; Gräfe, Thomas, 01159 Dresden; Baier, Egbert, 97320 Mainstockheim; Schnedelbach, Wolf, 08523 Plauen; John, Thorsten, 17098 Friedland; Rudolph, Konrad, 27283 Verden (Aller); Beinhoff, Wolfgang, 06406 Bernburg; Spelthan, Jean, NL-6469 XE Kerkrade; Thorsten, Johannsen, 40239 Düsseldorf; Ladenthin, Jörg 14480 Potsdam.

MUSEUMSBAHN

Frühjahrs-Tagung

Zweimal im Jahr treffen sich die Akteure der deutschen Museumsbahnszene auf den Tagungen des Verbands Deutscher Museums- und Touristikbahnen. Im März fand die diesjährige Frühjahrstagung bei den Dampflokfreunden Osnabrück statt, die ihren Sitz in unmittelbarer Umgebung des Museums Industriekultur Osnabrück am Piesberg haben. Das bekannteste Zugpferd des Vereins ist V65001, die Dampflok 41 052 befindet sich noch in Aufarbeitung. Die Tagungen dienen dem Gedankenaustausch und sollen die Zusammenarbeit der Vereine unterstützen.



FOTO: FLEISCHER

In einem vorbildlichen Zustand befinden sich die V65001 sowie die zahlreichen Personen- und Güterwagen der Dampflokfreunde Osnabrück.

ÖCHSLE

Rollstuhlgerecht



FOTO: ÖCHSLE

Am Haken eines Autokrans schwebte der Wagen KB4i 4044 Stg am 3. März auf einen Tieflader, um von Warthausen ins Zillertal transportiert zu werden.

„Wir freuen uns sehr, dass wir bald auch Rollstuhlfahrern, trotz der engen Platzverhältnisse in einer historischen Schmalspurbahn, eine komfortable Öchsle-Fahrt bieten können“, sagte Andreas Albinger, Geschäftsführer der Öchsle-Bahn-Betriebsgesellschaft. Die letzte Etappe des dafür nötigen Wagenumbaus hat nun begonnen. Von den ursprünglichen 42 Sitzplätzen werden elf zugunsten von sechs Rollstuhlplätzen weichen. Hinzu kommen eine ausfahrbare Rampe, um auf den Wagen zu gelangen, sowie eine verbreiterte Abteiltür. Das Fahrgestell war in den vergangenen Monaten in der Öchsle-Werkstatt auf Vordermann gebracht worden. Desolat ist hingegen derzeit noch der Anblick des Wagenaufbaus. Der Auftrag zur Fertigstellung ging an die Werkstätten der Zillertalbahn.



FOTO: ANDREAS DOLLINGER

■ Als „Rollender Messestand“ erhielt 193 640 für die letztjährige Innotrans eine bunte Werbeklebung unter dem Motto „Connecting Europe“. Bekannte Bauwerke wie die Festung Kufstein und die Münchner Frauenkirche sollen dabei das künftige Einsatzgebiet der Maschine verdeutlichen: Deutschland, Österreich und Italien. Die Lok gehört zu einer Bestellung von elf Mehrsystem-Vectrons mit entsprechender

Zugsicherungsausrüstung aus dem Oktober 2015, die zwischenzeitlich um weitere zehn Exemplare aufgestockt wurde. Nachdem die italienische Zulassungsbehörde im Februar der Mehrsystem-Version die Zulassung erteilt hatte, konnten die ersten Maschinen am Valentinstag an den Mieter TX-Logistik übergeben werden. Seitdem sind sie vor grenzüberschreitenden KLV- und Containerzügen im Einsatz.

S-BAHN HAMBURG

Zu Gast in Sachsen

□ Ein neuer Triebzug der Baureihe 490 für die von der Deutschen Bahn betriebene Hamburger S-Bahn war Ende Februar unter anderem in Hamburgs Partnerstadt Dresden zu Gast. Der Zweck dieses ungewöhnlichen Ausflugs nach Sachsen waren Testfahrten unter Regie von DB Systemtechnik. Getestet wurde jeweils eine Woche auf den Strecken Mittweida – Ostrau und Tharandt – Oederan, die beide jeweils bogen- und neigungsreiche Abschnitte aufweisen und aufgrund ihrer geringen Streckenbelegung bevorzugt für solche Aktionen genutzt werden. Der für 1,2 kV-Gleichstrom und 15 kV-Wechselstrom ausgelegte dreiteilige Zug (0490 103/1490 103/0490 603) konnte dort unter schwierigen fahrdynamischen Bedingungen im Wechselstrombetrieb getestet werden.



FOTO: NIELS KUNICK

Am 23. Februar 2017 fährt der Mess-ST94921 Mittweida – Ostrau in den Bahnhof Ostrau ein. Die Einsätze in Sachsen dienen dazu, den neuen S-Bahn-Triebzug der Baureihe 490 auf bogen- und neigungsreichen Strecken zu testen.

Wir lassen ihren Kindheitstraum wahr werden:
**Lokführer und Herrscher
 über 8700 PS**

Wir bieten interessante Umschulungsmöglichkeiten.
 Voraussetzung: abgeschlossene Berufsausbildung, psychologischer Eignungstest und medizinische Tauglichkeit.

Neugierig geworden? Dann kontaktieren Sie uns und vereinbaren Sie einen Beratungs- und Vorstellungstermin.

**Eisenbahn ist unsere Leidenschaft. Seit über 30 Jahren.
 Ihr zuverlässiger Partner im internationalen Eisenbahnverkehr.**

www.ige-bahn.com



NÜRNBERG
Umleitung

□ Wegen einer Streckensperrung bei Nürnberg-Schweinau nahmen vom 25. Februar bis 4. März 2017 die IC- und RE-Züge von Stuttgart nach Nürnberg Hbf sowie in der Gegenrichtung den Umweg über die Nürnberger Ringbahn. Ab Nürnberg-Stein ging es somit über die Abzweigung Hohe Marter, den Rangierbahnhof, Nürnberg-Langwasser und Dutzendteich zum Hauptbahnhof. Von Stuttgart kamen die Züge planmäßig 21 Minuten später an, in der Gegenrichtung starteten die RE jeweils 21 Minuten früher. Die IC fuhren fast in ihrer alten Planzeit ab, erreichten Stuttgart dementsprechend mit 21-minütiger Verspätung. Die Umleitung war nötig, weil im Zuge des Ausbaus der sechs Kilometer langen eingleisigen Güterverbindung Nürnberg Rbf – Nürnberg Hgbf ei-



FOTO: GERD RÖMKE

ne neue Brücke in das Gleis Nürnberg Hbf – Nürnberg-Schweinau eingebaut werden musste. Dieser Koloss wiegt immerhin 3200 Tonnen, ist 67 Meter lang und musste von seinem Errichtungsort rund 80 Meter auf massiven Stahlschienen zum Einbauort verschoben werden. Der Verschub konnte am Mittwoch, 1. März, in nur einer Stunde vollzogen werden. Danach hieß es umgehend, den Damm zu verfüllen und den Gleiskörper wieder herzustellen. Am Sonntag früh konnten die Züge von/nach Stuttgart wieder wie geplant ihren regulären Weg nehmen.

Mit IC 2066 (Nürnberg – Karlsruhe) erreicht 120 113 am 27. Februar 2017 den Nürnberger Rangierbahnhof. Im Hintergrund das Stellwerk für den Einfahrbahnhof und den Ablaufbetrieb.



FOTO: ALEXANDER BAUER

Einen Farbtupfer stellen die manchmal bis Oberstdorf laufenden Ex-TEE-Speisewagen des ALEX dar, wie etwa am 20. März 2017 bei Oberstdorf, als ein solcher Wagen unmittelbar hinter der Lok 2143.18 lief.

ALLGÄU

Oldtimer kehrt zurück

□ Die Stauden-Verkehrsgesellschaft (SVG) befördert seit einigen Jahren die ALEX-Züge mit eigenem Personal und Fahrzeugen auf dem Ast zwischen Immenstadt und Oberstdorf als Subunternehmerin für die Länderbahn. Da die ALEX-Verkehre im Südbabschnitt unlängst in der Übergangsausschreibung durch die BEG für den Zeitraum Dezember 2017 bis Dezember 2020 nochmals an die Länderbahn vergeben wurden, wird diese nun auch den Subunternehmervertrag mit der SVG entsprechend verlängern. Des-

halb werden die österreichischen Diesel-Oldtimer der SVG für weitere drei Jahre im Allgäu präsent sein. Allerdings konnte man die blaue 2143.18, die nach längerer Reparaturpause ab Ende Februar wieder im Einsatz stand, vorerst nur bis Ende März 2017 im Allgäu zu Gesicht bekommen. Danach hatte sie Fristablauf. Obgleich eine Aufarbeitung dieser Lokomotive geplant ist, soll sie vorübergehend durch die kürzlich von den Wiener Lokalbahn (WLB) erworbene Ex-ÖBB-2143.21 ersetzt werden.

■ Im Auftrag der DBAG überführt die Münchner Privatbahn Rail-adventure mittlerweile regelmäßig Leerzüge des Fern- und Nahverkehrs. Am 23. Februar 2017 hatte 120 122 die Aufgabe, den defekten ICE-T „Vaihingen an der Enz“ von Hamburg-Eidelstedt ins ICE-Werk München zu überstellen.

FOTO: ANDREAS DÖLLINGER

